



17.02.2026

online

[jetzt anmelden](#)

Öffentliches Haushaltsrecht – Vertiefung in die Kameralistik der öffentlichen Haushalte

Grundlagen der kameralen Haushaltsführung | Grundsätze der Fälligkeit | Bewirtschaftung von Verpflichtungsermächtigungen | Strategie bei der Bewirtschaftung und Aufstellung von Haushaltsplänen | Vorläufige Haushaltsführung



Andreas Kotewitz

Diplom-Verwaltungswirt
Verwaltungsleiter einer Landesgesellschaft, NRW
Lehrbeauftragter und Dozent,
Hochschule für öffentliche Verwaltung NRW

Die finanzielle Ausstattung der öffentlichen Haushalte wird auch in den nächsten Jahren weiter angespannt bleiben. Daher wird es zunehmend wichtiger bei der Bewirtschaftung von öffentlichen Mittel mittels praxisorientierter und rechtssicherer Kenntnisse die Gestaltungsspielräume der Kameralistik zu nutzen und zielorientiert zu agieren.

Ziel des Seminares ist, Ihnen eine vertiefte Einführung in die Systematik und die Funktionsweise der Kameralistik zu geben und dabei sich auch intensiver mit einzelnen Grundsätzen bei der Bewirtschaftung öffentlicher Mittel zu betrachten.

Anhand verständlicher und praxisorientierter Beispiele und Sachverhalte wird Ihnen nach einer kurzen wiederholenden Einführung in die Systematik des staatlichen Haushaltsrechts die Bewirtschaftungsgrundsätze erläutert, die häufig in der Praxis relevant sind. Zudem werden Ihnen mögliche Strategien vorgestellt, welche gerade bei schwieriger Haushaltslage zur Anwendung kommen können. Auch wird über das Instrument der Haushaltssperre gesprochen und aufgezeigt, was bei einer vorläufigen Haushaltsführung im Grundsatz zu beachten aber auch möglich ist.

Inhaltsübersicht:

- Systematik des Haushaltsrechts
- Fälligkeit und Verpflichtungsermächtigungen
- Aufstellung von Haushaltsplänen
- Strategien bei der Haushaltsausführung
- Haushaltssperre und vorläufige Haushaltsführung



08:45

Login

09:00

Einführung und Begrüßung

Vorstellungsrunde

09:15

Kurzdarstellung Aufstellungs- und Gesetzgebungsverfahren zum Haushalt

09:45

Haushaltssystematik

- Kurze wiederholende Darstellung der Systematik

Fälligkeit, Verpflichtungsermächtigung §§ 11, 16 und 38 BHO/LHO

- Kassenwirksamkeit
- Ausnahmen
- Geschäft der lfd. Verwaltung
- Vorbelastungen

10:30

Kaffeepause

10:45

Aufstellung des Haushaltsplans

- Praktische Anwendung der Haushaltsgrundsätze und der Haushaltsvermerke in der Planung

Strategien bei der Ausführung des Haushaltsplans

- Umgang mit Mehrausgaben
- Flexibilisierungsinstrumente
 - Haushaltsgesetz
 - Übertragbarkeit
 - Deckung
 - Verstärkung
 - Zweckbindung
 - Über- außerplanmäßige Ausgaben
 - Saldierung



11:30

Haushaltssperre, vorläufige Haushaltsführung

- Pro § 41 BHO/LHO Haushaltswirtschaftliche Sperre
- Art. 110 GG oder LV, Grundsatz der Vorherigkeit
- Art. 111 GG oder LV, vorläufige Haushaltsführung, Nothaushaltsrecht
- Nötige Ausgaben im Sinne des Art. 111 GG oder LV

12:15

Ende des Seminars



Andreas Kotewitz

Andreas Kotewitz ist Diplom-Verwaltungswirt mit langjähriger Erfahrung in der öffentlichen Verwaltung des Landes Nordrhein-Westfalen, unter anderem in Ministerien, Bewilligungsbehörden sowie als Verwaltungsleiter einer Landesgesellschaft. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen im Zuwendungs- und Haushaltsrecht, im Vergaberecht sowie im Fördermittelcontrolling, insbesondere im Kontext des Europäischen Sozialfonds.

Seit rund 20 Jahren ist er zudem als Lehrbeauftragter an der Hochschule für öffentliche Verwaltung NRW im Bereich Staatliches Finanzmanagement tätig und gibt sein Wissen bundesweit als Dozent für verschiedene Bundesbehörden und Bildungsträger weiter. Mit der Verbindung aus Theorie und Praxis verfügt er über eine umfassende Expertise in der Konzeption, Abwicklung und Evaluation von Förderprogrammen.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Seminar richtet sich an Personen und Institutionen, die mit finanzwirtschaftlichen Vorgängen der staatlichen öffentlichen Haushalte betraut sind oder betraut werden sollen oder sich in die Grundlagen und Funktionsweise der staatlichen Haushalte einarbeiten möchten, unter anderem aus folgenden Bereichen.

- Zentrale Vergabestelle
- Beschaffung und Einkauf
- Justizariat, Rechtsabteilung
- Finanzen, Finanzverwaltung
- Finanzmanagement
- Finanzbuchhaltung
- Rechnungswesen
- Haushalt, Haushaltsplanung, Kämmerei
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Steuern und Recht
- Controlling, Steuerung
- Verwaltung, Zentrale Dienste
- Amtsleitung
- Organisation

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



[jetzt anmelden](#)

Termine:

17.02.2026

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 299,- Euro zzgl. MwSt.

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.